
Subject: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 14 Oct 2010 21:20:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

seit einigen Tagen verwende ich Cayenne-Pfeffer für Neuwuchs.
Klingt gut und ist es hoffentlich auch.

Jedenfalls habe ich bislang festgestellt, dass, wenn ich meine Haare wasche und direkt danach den Cayenne-Pfeffer auftrage, dann habe ich am ganzen Tag ein Brennen auf meiner Kopfhaut, gerade wenn ich mich sportlich anstrenge..

Aber nicht unangenehm- das Brennen fühlt sich gut an. Die Kopfhaut wunderbar durchblutet. Cayenne-Pfeffer bzw. dessen Wirkstoff Capsaicin wird ja auch seit einiger Zeit erfolgreich bei Muskelverletzungen angewandt, weil es die Durchblutung steigert.

Nun habe ich aber festgestellt, wenn ich den Cayenne-Pfeffer auf meine Kopfhaut auftrage, OHNE vorher meine Haare gewaschen zu haben, dann habe ich den ganzen Tag KEIN Brennen auf meiner Kopfhaut!

Ist das nicht merkwürdig?

Könnte das auch der Grund sein, weshalb in den Jahren 2005-2008 wo ich regelmäßig Minoxidil nahm, sich kein Neuwuchs einstellte?

Damals wusch ich meine Haare nur sehr selten. Höchstens 1x/Woche.

Was sind Eure Erfahrungen?

Subject: Aw: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [Legende](#) on Fri, 15 Oct 2010 11:46:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch was zu Cayenne-Pfeffer :

<http://www.hairloss-research.org/UpdateCayenne7-07.html>

Darauf hin wollte ich nochmal die Meinung von Hirschgeweih hören..seine Antwort :

Zitat: Capsaicin oder generell capsaicin haltige sachen alleine(chillis, ingwer und einige mehr) zeigten alleine keinen effekt bei AGA. Isoflavone meines wissen nach auch nicht alleine, oder nur sehr sehr gering. Aber wie es in kombination miteinander aussieht weiß ich nicht. Möglich wäre es, seit längerem schon interessieren mich nicht mehr einzelwirkstoffe so sehr sondern kombinationen bestimmter stoffe die synergetisch miteinander arbeiten, zahlreiche beispiele kennen wir bereits: Z.b. zink-histidin-vit.c. hat als komplex die eigenschaft schwermetalle auszuscheiden, alleine kann das keines dieser stoffe. Oder eisen-vit. c hat einen deutlich

stärkeren effekt bei eisenmangel oder anemie. Das genistein und daidzein aus soja für haare, prostata etc. wirkt auch z.b. nur in anwesenheit von equol. Es gibt noch zahllose andere komplexe. Ich würde die möglichkeit einer wirkung daher nicht ausschliessen. Ausserdem glaube ich wir wähen in der lage viele dinge besser verstehen und krankheiten besser erklären zu können wenn wir besser wüssten wie bestimmte stoffe im körper miteinander funktionieren, bis lang haben wir uns vor allem mit der wirkung bestimmter substanzen im körper beschäftigt und weniger mit verschiedenen substanzen.

Zur studie: Die mäuse können wir nicht dazuzählen leider, das ding ist: kahlen mäusen wachsen neue haare wenn man sie nur mit alkohol einreibt... daher haben mäuse und ratten bezüglich haarwachstum 0 aussagekraft, man kann den pelz eines tieres auch nicht mit dem kopfhaar eines menschen vergleichen. Die studie involvierte leider nur 48 männer, sehr geringe aussagekraft leider. Aber weitere studien wird es dazu auch nicht geben leider, weil niemand einen wirkstoff wie capsaicin+isoflavone patentieren kann. Und studien an noch mehr leuten(100+ oder am besten 1000+) wähen zu teuer ohne einen investor(denn es leider ohne patente nicht gibt..). Zur auswertung: ca. 11% neuwuchs, nicht allzuviel verglichen mit minox, aber wesentlich besser als sachen wie RU oder cb-01-00 oder wie die auch hießen die grade mal ca. 5% neuwuchs zeigten und ein hype drum gemacht worden ist. zumal die kosten für capsaicin und isoflavone sich im rahmen halten dürften im gegensatz zu ru und cb.

Eisen, eisen alleine hat bei niemanden bis jetzt, einschliesslich mir der von der wirkung bei eisenmangel profitierte, neuwuchs oder haarausfall stop gebracht wenn es eine AGA ist. Lysin wurde auch immer wieder behauptet gut für die haare zu sein, alleine scheint es genausowenig wie eisen zu bringen. Vit. c auch nicht, mein vater hätte sonst schon längst wieder volles haar^(und er nimmt nat. vit. c also ascorbinsäure). Die kombination ist interessant und nicht schwer zu kriegen, eigentlich sehr einfach: Zitronensaft mit oder ohne wasser verdünnt(es muss aber ne frische zitrone sein), etwas lysin pulver rein(oder als kapsel schlucken je nachdem) und das mit der eisenkapsel schlucken oder halt eisen+lysinkapseln damit runterspülen. Ob es wirkt keine ahnung. Aber ich denke es besteht eine möglichkeit, und selbst wenn es nichts oder nicht viel bringt finde ich das man sich trotzdem weiter mit komplexen beschäftigen sollte, zixx ist ja auch nichts anderes als ne kombination bestimmter wirkstoffe die synergetisch miteinander wirken.

Es wär gut, wenn du auch dazu Bilder machen könntest

Subject: Aw: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 15 Oct 2010 20:41:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Studie, die Du da gepostet hast, dabei handelte es sich um die orale Gabe von Capsaicin, Isoflavone und die Kombination beider. Dabei kam dann heraus, dass zwar beide Substanzen alleine auch wirken, die Kombination jedoch besser.

Das was ich momentan teste ist aber eine topische Lösung von Capsaicin und das ist wieder was völlig anderes!

Zu topischen Cayenne-Pfeffer gibt es (noch) keine Studie so viel ich weiß. Es gibt aber eine Studie über einen 0,01%igen topischen Himbeer-Auszug. Dieser soll angeblich auch das IGF-1 erhöhen. Dabei handelte es sich nur um 10 Probanden (aber immerhin) und bei 50% der Probanden zeigte sich nach 5 Monaten verbesserter Haarwuchs. Das ist sehr bemerkenswert bei dieser wirklichen MIKRO-Dosis von gerade mal 0,01%! Ich schmiere mir momentan die volle Pulle Cayenne-Pfeffer auf meine Platte. Mit genau 100%iger Sättigung.

Subject: Aw: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [AFROLOCKE](#) on Fri, 15 Oct 2010 22:07:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja glaub daran ich hab auch letzte woche angefangen habaneros topisch zu schmieren werde bericht erstatten.

Subject: Aw: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 16 Oct 2010 02:23:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ganz klar kann(muss nicht) wasser die absorption von stoffen in die haut beeinflussen. Egal zum scharf bzw. dem capsaicin im chilli: Irgendwie erinnert mich das an den effekt denn man mit scharfen essen hat wenn man wasser hinterherspült, für einen kurzen moment macht es das vlt. besser aber danach brennts umso schlimmer weiter.

Apropo: Ich halte nicht viel von capsaicin, hab mir selber ne zeitlang ingwer(enthält auch capsaicin) auf die rüber geschmiert, hat alleine nix gebracht leider.

Subject: Aw: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 16 Oct 2010 11:02:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Sat, 16 October 2010 04:23 ganz klar kann(muss nicht) wasser die absorption von stoffen in die haut beeinflussen. Egal zum scharf bzw. dem capsaicin im chilli: Irgendwie erinnert mich das an den effekt denn man mit scharfen essen hat wenn man wasser hinterherspült, für einen kurzen moment macht es das vlt. besser aber danach brennts umso schlimmer weiter.

Apropo: Ich halte nicht viel von capsaicin, hab mir selber ne zeitlang ingwer(enthält auch capsaicin) auf die rüber geschmiert, hat alleine nix gebracht leider.

Ich hoffe Du hattest den Ingwer vorher gründlich in Ethanol eingeweicht. Denn einfach so auf

die Kopfhaut reiben wird nicht viel nützen.

Der Wirkstoff muss ja an die Haarfollikel und nicht auf die Kopfhaut. Deshalb nimmt man ja auch extra Ethanol und kein Leitungswasser. Darüber hinaus gibt es noch weitere Stoffe, die die Penetration von Wirkstoffen verbessern können, z.B. PPG, DMSO oder der Derma-Roller.

Subject: Aw: Bewirkt Haare-waschen eine bessere Aufnahmefähigkeit von topischen Mitteln?

Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 17 Oct 2010 09:26:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 16 October 2010 13:02HirschGeweih schrieb am Sat, 16 October 2010 04:23ganz klar kann(muss nicht) wasser die absorption von stoffen in die haut beeinflussen. Egal zum scharf bzw. dem capsaicin im chilli: Irgendwie erinnert mich das an den effekt denn man mit scharfen essen hat wenn man wasser hinterherspült, für einen kurzen moment macht es das vlt. besser aber danach brennts umso schlimmer weiter.

Apropo: Ich halte nicht viel von capsaicin, hab mir selber ne zeitlang ingwer(enthält auch capsaicin) auf die rüber geschmiert, hat alleine nix gebracht leider.

Ich hoffe Du hattest den Ingwer vorher gründlich in Ethanol eingeweicht. Denn einfach so auf die Kopfhaut reiben wird nicht viel nützen.

Der Wirkstoff muss ja an die Haarfollikel und nicht auf die Kopfhaut. Deshalb nimmt man ja auch extra Ethanol und kein Leitungswasser. Darüber hinaus gibt es noch weitere Stoffe, die die Penetration von Wirkstoffen verbessern können, z.B. PPG, DMSO oder der Derma-Roller.

hab ich nicht, könnte daran liegen.
